

## TERMINE

Mittwoch, 18. Februar 2015

## Öffnungszeiten

08.00-12.00 **Bürgerbüro**  
 08.30-12.00 **Rathaus**  
 09.00-16.00 **Deutsches Diabetesmuseum**, Kirchberg 21  
 09.00-17.30 **Haus des Gastes**  
 09.00-12.00/14.00-17.00 **Touristinformation im HdG**  
 10.00-12.00/14.30-17.00 **Mineralbrunnenausschank**  
**Burgruine Scharzfeld, Gaststätte Schlossberghütte** geschlossen

## Freizeit und Sport

09.00-22.00 **Vitamar**  
 10.00-22.30 **Kirchberg-Therme**  
 09.30-10.30 **Nordic Walking**, bei ungünstiger Witterung Ausdauertraining und Entspannungstherapie, Gymnastikhalle HdG  
 10.15 **Yoga**, Gesundheitssoase, R 214  
 11.00 **Gesundheitsfilm** - „So hilft Kneipp mit Kräutern und Pflanzen“, HdG, R 103  
 14.30 **Basteln**: Relief-Postkarten und 3D-Bilder, HdG  
 14.30 **Stricken und Häkeln**, Alte Lutterscheune  
 17.45-18.45 **Tai Chi**, Gesundheitssoase, R 214

Alle Angaben ohne Gewähr

## KURZ NOTIERT

**Bad Lauterberg.** Der SoVD-Ortsverband Bad Lauterberg fährt am Donnerstag, 19. Februar, zum Modemarkt Alder nach Hannover-Isernhagen. Es sind noch Plätze frei. Gäste sind willkommen. Anmeldungen unter Telefon 05524/2576.

**Bad Lauterberg.** Der RV Wanderlust veranstaltet am Sonntag, 22. Februar, eine Winterwanderung zum Bismarckturm. Treffen für Fußgänger ist um 15 Uhr bei Lidl, der Kleinbus fährt dort um 16 Uhr ab. Anmeldungen unter Telefon 05524/800110.

**Bad Lauterberg.** Der Kinderschutzbund lädt am Montag, 23. Februar, von 15.30 bis 17 Uhr ins Stadthaus zum ersten Spielnachmittag ein. Infos unter Telefon 05524/932150.

**Bartolfelde.** Der SoVD Bartolfelde lädt am Samstag, 14. März, um 15 Uhr in Müllers Hofcafé zur Jahreshauptversammlung ein. Es stehen Ehrungen auf der Tagesordnung.

**Bartolfelde.** Der nächste Kinderkleider- und Spielzeugbasar findet am Sonntag, 1. März, von 14 bis 16 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Bartolfelde statt. Der Förderverein der Grundschule Bartolfelde sorgt für das leibliche Wohl. Der Erlös kommt der Grundschule zugute. Anmeldung ab 19 Uhr bei Bianca Schwerthelm unter Telefon 05524/89262.

**Osterhagen.** Der Realverband Feldmarkgenossenschaft Osterhagen lädt am Freitag, 27. Februar, zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Sie beginnt um 19 Uhr im Hotel Zur Post. Im Anschluss der Versammlung findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

## REDAKTION BAD LAUTERBERG

Melina Hese  
 05522-3170-330  
 Gipsmühlenweg 2-4  
 37520 Osterode am Harz  
 Fax (05522) 3170-390  
 badlauterberg@harzkurier.de

# Herzinfarkte sind keine reine Männerkrankheit

Die Oberärztin Dr. Barbara Bialucha-Nebel referierte bei einem Frauenfrühstück über das Thema Herzschmerz.

**Bad Lauterberg.** Wie funktioniert das Herz und was ist die Ursache für ein schmerzendes Herz? Um diese und weitere Fragen ging es in einem Vortrag von Oberärztin Dr. Barbara Bialucha-Nebel von der Kirchberg-Klinik bei einem Frauenfrühstück im Rahmen des Internationalen Frauentags im gut gefüllten Depot des DRK. Sie sprach über Ursachen von Herzerkrankungen und über diverse Behandlungsmöglichkeiten.

Dr. Bialucha-Nebel, die auch als Bereitschaftsärztin des Roten Kreuzes tätig ist, begann mit der Fragestellung, wie das menschliche Herz funktioniert. Zum Arbeiten benötigt es unter anderem Sauerstoff, Zucker, freie Fettsäuren und Blutsalze, wie Magnesium und Kalium.

„Unser Herz pumpt vier bis sechs Liter Blut pro Minute durch unseren Körper, und das mit 70 Schlägen pro Minute“, erklärte sie ihren Zuhörerinnen. Dabei bedeutet jeder Herzschlag einen Pumpvorgang. Das Herz, das aus zwei Kammern besteht, wird von den

Herzkranzgefäßen versorgt. „Die Hauptursache für ein schmerzendes Herz liegt in der Verkalkung der Herzerterien“, so die Referentin. Dies könne dazu führen, dass der Blutfluss teilweise unterbricht.

## Schäden bereits nach 20 Minuten

Wenn es jedoch zur Verstopfung der Arterien komme, sei ein Herzinfarkt die Folge – dabei treten schon nach 20 Minuten irreversible Schäden auf. „Das Problem ist, dass Frauen Herzinfarkte für eine Männerkrankheit halten und deshalb viel später mit ihren Beschwerden zum Arzt gehen, als Männer“, kritisierte sie.

Frauen wollen erst einmal abwarten und niemanden mit ihren Beschwerden belästigen – richtig wäre jedoch, bei akuten Beschwerden, wie etwa Schmerzen in der Brust, so schnell wie möglich zu handeln. Man sollte seine Haushaltsmitglieder informieren, einen Hilferuf organisieren und vor allem Ruhe bewahren.

## Brennendes Engegefühl

Der Fachausdruck für das drückende, brennende Engegefühl in der Brust ist Angina pectoris, erklärte die 55-Jährige. Für dieses Symptom gebe es mehrere Ursachen: Der Schmerz könne durch Entzündungen oder lebensbedrohlichen Stress, dem Gebrochene-Herz-Syndrom, das eher bei

## „Die Hauptursache für ein schmerzendes Herz liegt in der Verkalkung der Herzerterien.“

Dr. Barbara Bialucha-Nebel, Ärztin, über Herzerkrankheiten



Rita Vorjohann mit Referentin Dr. Bialucha-Nebel und der Gleichstellungsbeauftragten Inge Holzigel. Foto: Johanna Friedrich

Frauen als bei Männern auftritt, hervorgerufen werden. Weitere Ursachen seien Wirbelsäulen-, Rippen- oder Magenerkrankungen. Dabei sei der genaue Ort des Schmerzes jedoch schwierig zu definieren und bei Männern und Frauen oft unterschiedlich, erklärte die Oberärztin.

## EKG und Ultraschall

Um dem Betroffenen zu helfen, werde ihm im Rahmen einer Herzdiagnostik Blut entnommen. Es

wird außerdem ein EKG gemacht, hervorgehoben werden. Weitere Ursachen seien Wirbelsäulen-, Rippen- oder Magenerkrankungen. Dabei sei der genaue Ort des Schmerzes jedoch schwierig zu definieren und bei Männern und Frauen oft unterschiedlich, erklärte die Oberärztin.

Weiterhin gelte es, körperliche und seelische Belastungen zu begrenzen, Risikofaktoren wie Rau-

chen oder Übergewicht abzubauen und Grunderkrankungen wie Bluthochdruck oder Diabetes zu behandeln.

Im Anschluss an den Vortrag hatten die Zuhörerinnen noch Gelegenheit, der Referentin Fragen zu stellen.

**Der nächste Lehrgang** für Lebensrettende Sofortmaßnahmen (LSM) findet am 21. März von 9 bis 16 Uhr im DRK-Depot statt.

## Fasching im Kursana-Domizil



## Sultan Alimento besuchte Haus Lukas

**Bad Lauterberg.** Bist Du bereit zur fünften Jahreszeit? Diese Frage beantworteten die Bewohner des Kursana-Domizils mit einem eindeutigen Helau. Sie bewiesen, dass Karnevalfeiern nichts mit dem Alter zu tun hat. Die Mitarbeiterinnen der sozialen Betreuung unter Leitung von Gabi Reimann hatten sich einiges einfallen lassen, um die Stimmung auf Hochtour zu bringen. Zum diesjährigen Thema „1000 und eine Nacht“ unterhielten Sultan Alimento und seine Sultaninen das närrische Volk mit Büttenspielen, Bauchtanz, Gesang und vielen lustigen Geschichten. „Das war schöner als im Fernsehen“, freute sich die 89-Jährige aus Italien stammende Bewohnerin Margarete Menghin.

Foto: Privat

## Erste Hilfe für Mädchen

Veranstaltung zum Thema Gesunde Ernährung fällt heute aus.

**Bad Lauterberg.** Die vom Mädchencafé Kratzbürste für heute angesetzte Veranstaltung zum Thema „Gesunde Ernährung mit Müttern, Vätern, Omas und Opas“ fällt krankheitsbedingt aus. Sie wird nach den Osterferien, am Mittwoch, 15. April, in Kooperation mit der KVHS Osterode, dem Gesundheitsamt und der Gleichstellungsstelle des Landkreises nachgeholt.

Die nächste Veranstaltung des Mädchencafés findet am kommenden Mittwoch, 25. Februar, um 15.30 Uhr im Stadthaus in der Ahnstraße 20 statt. Hier lernen die Mädchen mit Brigitta Krüger vom DRK Erste Hilfe. Der Kurs ist kostenlos. Am Samstag, 28. Februar, von 10 bis 14 Uhr können Mädchen im Alter von acht bis zwölf Jahren in der Gymnastikhalle in der Bahnhofstraße Selbstverteidigung erlernen. Der Kurs wird von der Kreisjugendpflege gefördert, eine Gebühr von fünf Euro wird erhoben.

Anmeldungen bei Inge Holzigel unter Telefon 05524/800110 oder unter 05524/5967.

## Neue Bushaltestelle in Barbis

Umsteigende Fahrgäste haben ab sofort kürzeren Weg.

**Barbis.** Am Bahnhof in Barbis gibt es jetzt eine neue Bushaltestelle, die umsteigenden Fahrgästen den Weg verkürzt. Von der neuen Haltestelle profitieren Umsteiger, die von den Zügen kommend in Richtung Bad Lauterberg wollen oder aus Richtung Bartolfelde vom Bus in den Zug umsteigen. An der neuen Haltestelle halten jetzt alle Busse der Linie 471 auf dem Weg von Bad Sachsa nach Bad Lauterberg.

Die Haltestelle wurde von der Stadt Bad Lauterberg mit Hilfe des Zweckverbands Verkehrsverbund Südniedersachsen (ZVSN) eingerichtet, teilt Michael Reinboth von der Initiative Höchste Eisenbahn für den Südharz mit.

In der Gegenrichtung gab es die Haltestelle schon immer, in Richtung Stadtzentrum konnte sie erst in Angriff genommen werden, nachdem der Verkehr sich auf die neue Umgehungsstraße verlagert hatte. Fahrgäste haben in Barbis jetzt vier Bushaltestellen, denn zu den beiden bahnhofsnahen für die Linie 471 kommen noch zwei der RBB-Bussen der Linie 450 in der Straße Am Roßholz.

Der Haltepunkt Barbis hatte schon fast alles, was der Fahrgast erwarten kann: Warthäuschen und Fahrkartenaufnahmen auf beiden Bahnsteigen zum Beispiel, aber auch ein elektronisches Kundeninformationssystem. Der neue Halt rundet das Angebot ab.



Die neue Haltestelle an der Durchgangsstraße in Barbis.

Foto: Privat